

Bildvisionen

Wiesbadener Fototage starten spektakulär mit preisgekrönter Fotokunst

Die 13. Wiesbadener Fototage haben mit einem intensiven und vielschichtigen Auftakt begonnen. Mit über 1.000 Gästen, sieben Ausstellungen und dem "Preis der Jury" für Verdiana Albano setzt das Festival ein starkes Zeichen für zeitgenössische Fotokunst. Unter dem Motto "Zukunft? Welche Zukunft?!" werden gesellschaftliche Fragen analog, digital und mit internationaler Strahlkraft künstlerisch verhandelt.

Von: Wiesbadenaktuell | Erschienen am: 26. August 2025 15:40

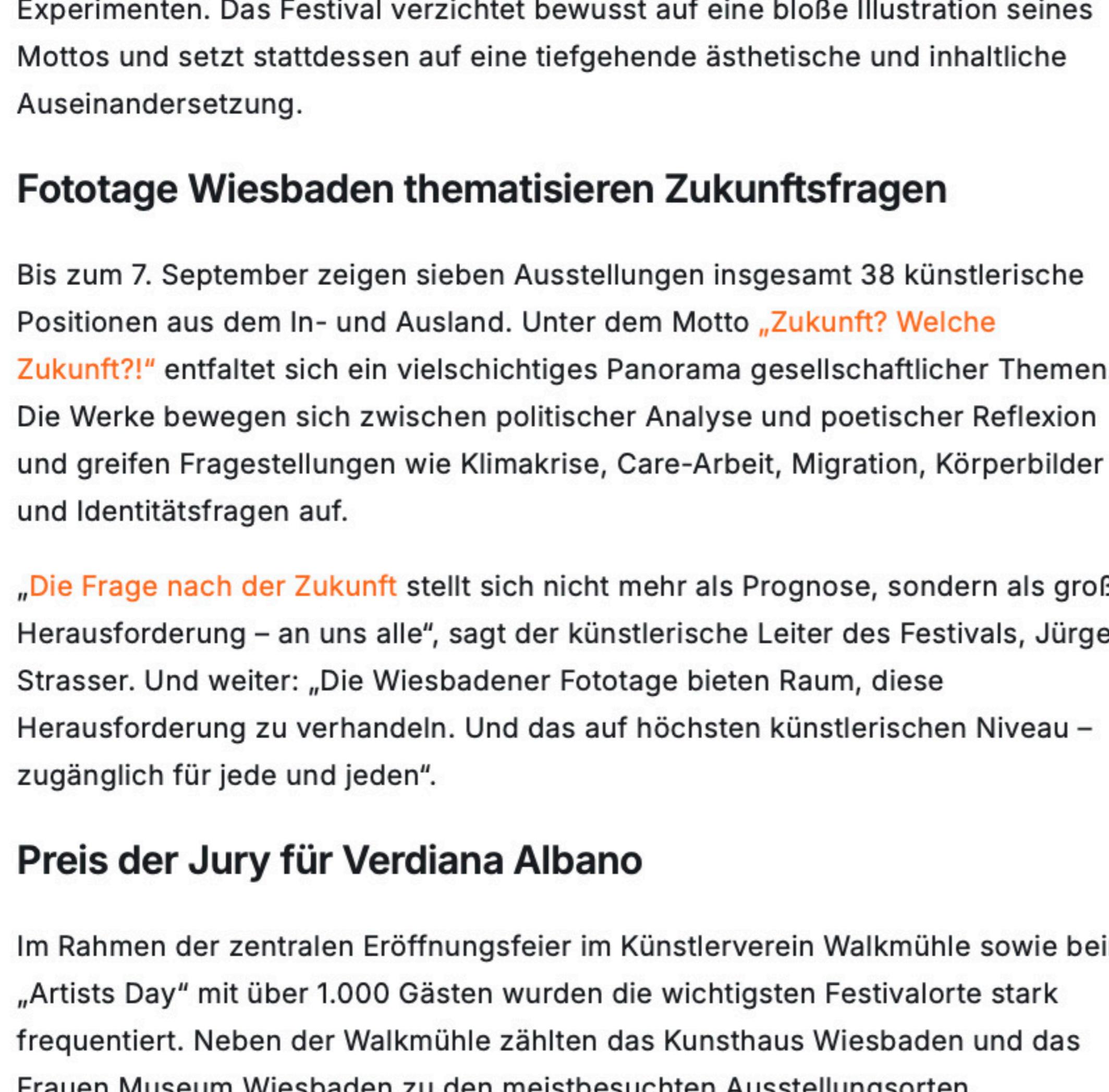


Foto: Paul Müller

Mit einem intensiven und atmosphärisch dichten Eröffnungswochenende sind die 13. Wiesbadener Fototage gestartet. Die Ausstellungsräume waren gut besucht, die Gespräche lebendig und die gezeigten Werke bewegend.

Die Bandbreite der präsentierten Arbeiten reicht von analoger Fotografie über dokumentarische Formate bis hin zu Videoarbeiten und KI-gestützten Experimenten. Das Festival verzichtet bewusst auf eine bloße Illustration seines Mottos und setzt stattdessen auf eine tiefgehende ästhetische und inhaltliche Auseinandersetzung.

Fototage Wiesbaden thematisieren Zukunftsfragen

Bis zum 7. September zeigen sieben Ausstellungen insgesamt 38 künstlerische Positionen aus dem In- und Ausland. Unter dem Motto „Zukunft? Welche Zukunft?“ entfaltet sich ein vielschichtiges Panorama gesellschaftlicher Themen. Die Werke bewegen sich zwischen politischer Analyse und poetischer Reflexion und greifen Fragestellungen wie Klimakrise, Care-Arbeit, Migration, Körperbilder und Identitätsfragen auf.

„Die Frage nach der Zukunft stellt sich nicht mehr als Prognose, sondern als große Herausforderung – an uns alle“, sagt der künstlerische Leiter des Festivals, Jürgen Strasser. Und weiter: „Die Wiesbadener Fototage bieten Raum, diese Herausforderung zu verhandeln. Und das auf höchsten künstlerischen Niveau – zugänglich für jede und jeden“.

Preis der Jury für Verdiana Albano

Im Rahmen der zentralen Eröffnungsfeier im Künstlerverein Walkmühle sowie beim „Artists Day“ mit über 1.000 Gästen wurden die wichtigsten Festivalorte stark frequentiert. Neben der Walkmühle zählten das Kunsthause Wiesbaden und das Frauen Museum Wiesbaden zu den meistbesuchten Ausstellungsorten.

Höhepunkt des Wochenendes war die Verleihung des „Preises der Jury“. Daniel Oschatz, CEO von Oschatz Visuelle Medien, überreichte die Auszeichnung an die Fotokünstlerin Verdiana Albano für ihre Arbeit „I ain't from no east coast“.

Jurypreis für kraftvolle Identitätskunst

Prof. Andrea Diefenbach von der Hochschule für Künste Bremen würdigte die Preisträgerin: „Den Preis der Jury erhält Verdiana Albano mit ihrer Arbeit I ain't from no east coast – sie hat die Jury durch ihre kraftvolle und vielschichtige Auseinandersetzung mit Fragen von Identität, Herkunft und Sichtbarkeit überzeugt.“

Durch die Verbindung von dokumentarischer und inszenierter Fotografie, Archivmaterial, Selbstporträts und installativen Elementen entsteht ein vieldeutiger Reflexionsraum, der persönliche Narrative mit gesellschaftlicher Relevanz verwebt.“

Familienalbum als künstlerisches Statement

Verdiana Albano selbst sagte: „Mir bedeutet es sehr viel, dass genau diese Arbeit ausgezeichnet wurde, da somit auch auf afrodeutsche und ostdeutsche Perspektiven der deutschen Geschichte aufmerksam gemacht und der Kanon um diese Blickpunkte erweitert wird.“

Mich berührt es natürlich auch sehr, weil I ain't from no east coast eine extrem persönliche Arbeit mit echten Fotos aus unserem Familienalbum ist.“

Digitale Erweiterung der Wiesbadener Fototage

Die Wiesbadener Fototage bieten in diesem Jahr mehr als nur klassische Ausstellungen. Ein neues digitales Vermittlungsprogramm ergänzt das Festival und eröffnet zusätzliche Perspektiven. Es erlaubt Einblicke in die Entstehung der Werke, die Konzepte der Künstlerinnen und Künstler sowie deren Gedankenwelt. Texte, Stimmen und Hintergrundinformationen schaffen ein hybrides Erlebnis, das analog und digital miteinander verbindet.

Das Programm ist per QR-Code direkt in den Ausstellungen abrufbar oder auch bequem von Zuhause oder unterwegs über www.wiesbadener-fototage-digital.de. Für die Nutzung wird ein digitales Endgerät sowie ein Ohr- oder Kopfhörer empfohlen.

P.S.: Sind Sie bei Facebook? Dann werden Sie Fan von Wiesbadenaktuell.de und folgen Sie uns auch auf Instagram sowie auf Threads!

Infobox

Das Festivalprogramm vom 26.08. bis 31.08.2025

Mittwoch, 27.08.2025, 16:00 Uhr
sam — Stadtmuseum am Markt
Artist Talk: Berit Jäger im Gespräch mit Jürgen Strasser

Mittwoch, 27.08.2025, 19:00 Uhr
Kunsthaus Wiesbaden
Film: Ernest Cole — Lost and Found

Donnerstag, 28.08.2025, 11:00 Uhr

Künstlerverein Walkmühle
Bilderschauen: Ausstellungsführung mit Michaela Höllriegel

Donnerstag, 28.08.2025, 18:00 bis 20:00 Uhr
Kunstverein Bellevue-Saal, sam — Stadtmuseum am Markt, Aktives Museum
Spiegelgasse

Walk & Talk: Ausstellungsrundgang mit Jürgen Strasser

Freitag, 29.08.2025, 15:00 Uhr

Kunsthaus Wiesbaden
Bilderschauen: Ausstellungsführung mit Michaela Höllriegel

Freitag, 29.08.2025, 17:00 Uhr

Künstlerverein Walkmühle
Artist Talk: Verdiana Albano (Preis der Jury 2025) im Gespräch mit Dr. Christina Leber

Samstag, 30.08.2025, 17:30 Uhr

Kunsthaus Wiesbaden

Bilderschauen: Ausstellungsführung mit Janine Erkel

Sonntag, 31.08.2025, 14:00 Uhr

Kunsthaus Wiesbaden

Frederic Lezmi stellt den Photobook Dummy Award vor.

Gast: Wolfgang Zurborn

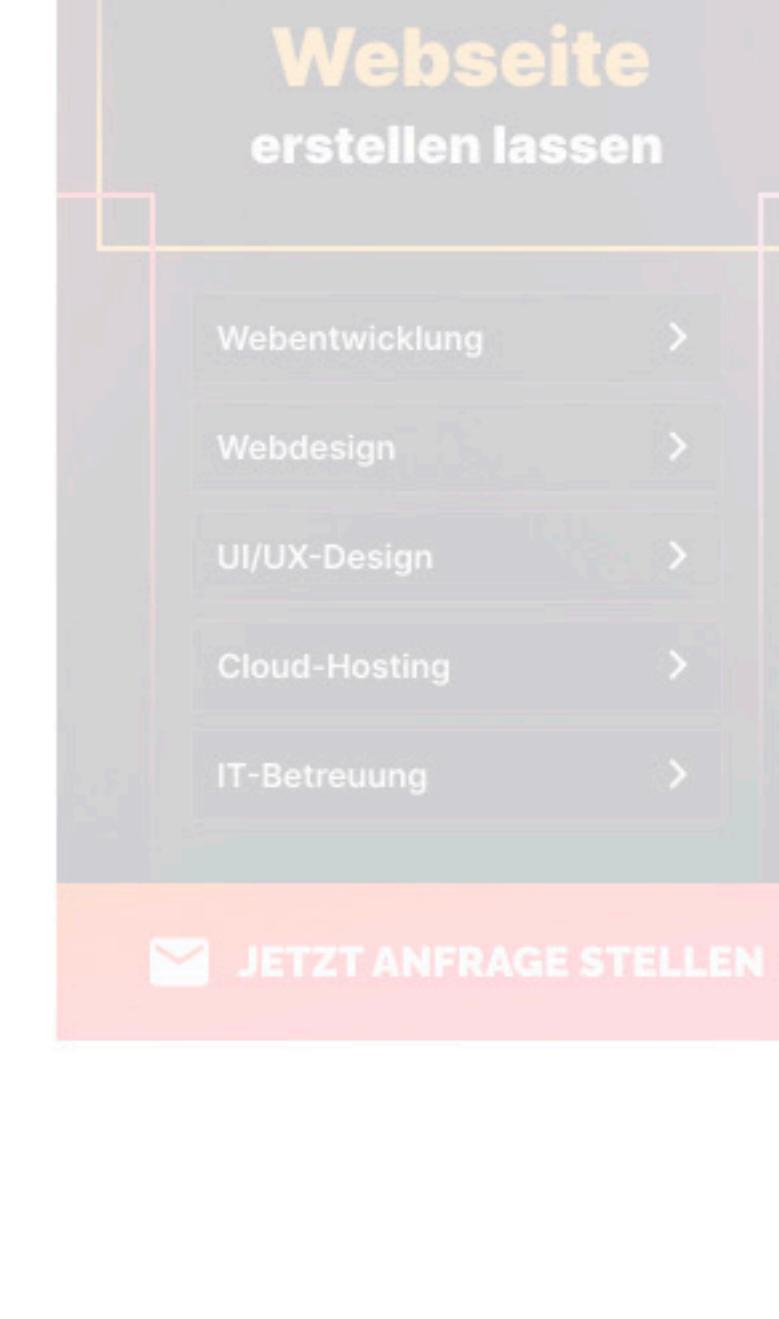
Sonntag, 31.08.2025, 15:30 Uhr

Kunsthaus Wiesbaden

Artist Talk: Julius Schien im Gespräch mit Daniel Oschatz

Sind Sie gerne up to date?

Wiesbadenaktuell.de
online besser informiert
Wir haben die News!



antenne WIESBADEN

alkima
WEB & DESIGN
Webseite erstellen lassen
Webentwicklung
Webdesign
UI/UX-Design
Cloud-Hosting
IT-Betreuung
Jetzt Anfrage stellen